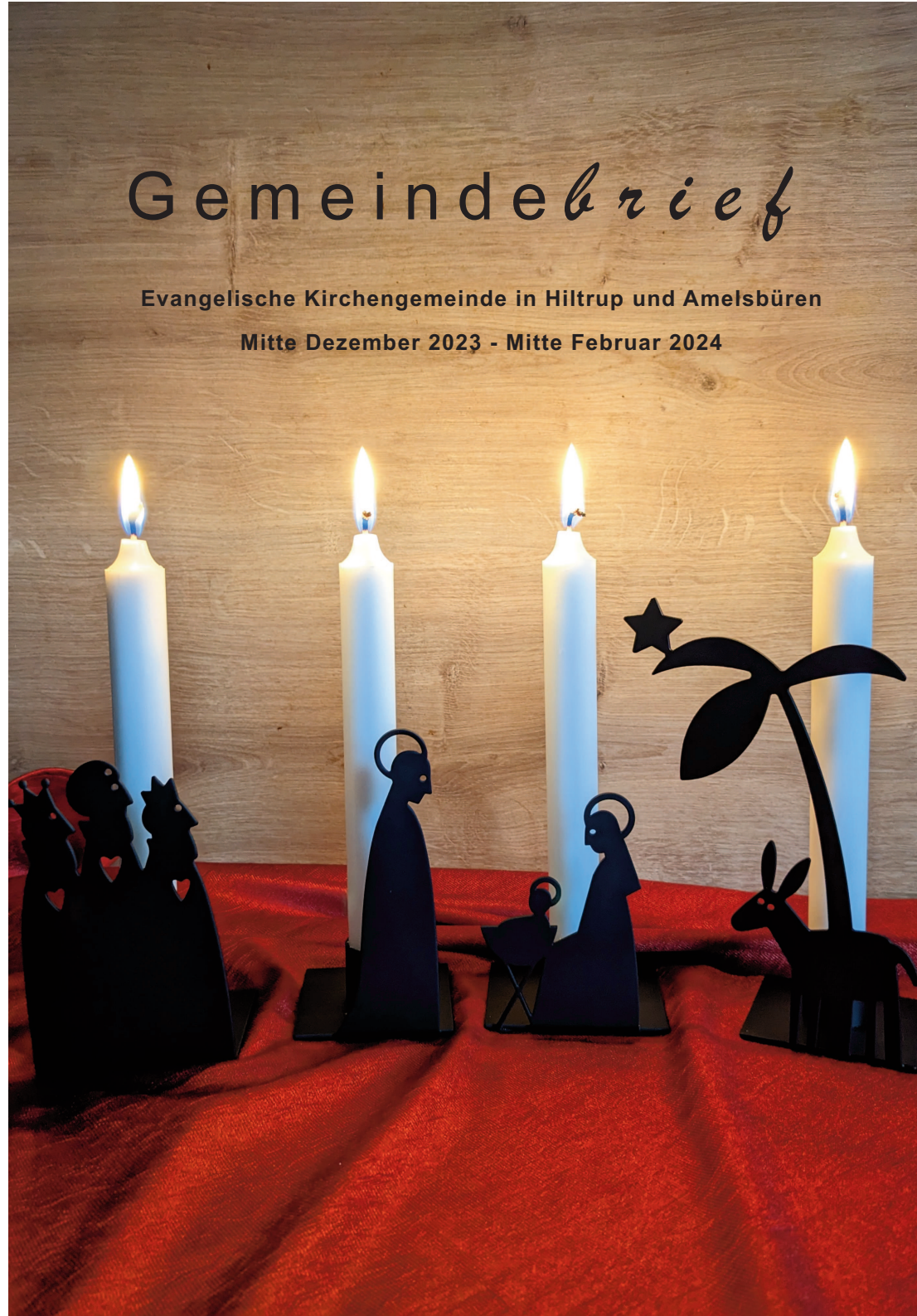


Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde in Hilstrup und Amelsbüren

Mitte Dezember 2023 - Mitte Februar 2024



Das Geschenk des Himmels

Wir sind mitten in den Vorbereitungen für das bevorstehende Weihnachtsfest – also mitten im Advent. In unseren beiden Kirchen proben Kinder und Jugendliche mit großer Begeisterung für die Krippenspiele, die am Heiligabend in den Gottesdiensten zur Aufführung kommen.

Die Kinder in Amelsbüren üben das Mini-Musical „Das Geschenk des Himmels“ ein. Aus der Perspektive der Engel wird über das erste Weihnachtsfest – die Geburt des Gottessohnes – erzählt. „Schnell, schnell, schnell, es wird Zeit. Weihnachten ist nicht mehr weit!“ singen die Engel zu Anfang – um dann den Stern auf Hochglanz zu polieren, Licht- und Ton-technik für das große Ereignis vorzubereiten und sich selbst in Stimmung zu bringen.

Als sie sehen, wie Maria und Josef in Bethlehem zuerst gar keine Unterkunft und am Ende nur einen Stall zu Übernachtung bekommen, sind sie furchtbar aufgeregt. „Das geht doch nicht, das kann nicht sein, was bilden sich die Menschen ein“ wird im Himmel gerappt.

Zwei Engel gehen zum „Chef, um sich zu beschweren. Da wird sich doch wohl was machen lassen! Aber die Antwort lautet: Gott will die Menschen nicht zwingen, ihm Raum zu geben. Die Menschen entscheiden selbst, ob sie Gott in ihr Haus und in ihr Leben hineinlassen.

Als Gottes Kind, der Retter der Welt geboren ist, singen im letzten

Lied des Krippenspiels Engel und Hirten gemeinsam: „Wenn Gottes Liebe dein Herz heut berührt, so öffne es ihm, damit er dich führt. Wenn Gottes Licht die Herzen erhellt, dann wird es hell in unserer Welt.“

Geben wir Gott den Platz bei uns. In unseren Kirchen und Wohnungen und in unseren Herzen. Geben wir seiner Menschenfreundlichkeit, Liebe, Gnade und Versöhnungsbereitschaft Raum. Nicht nur an Heiligabend, sondern auch darüber hinaus, wenn uns der Alltag wieder hat.

Gesegnete Feiertage wünscht Ihnen und Euch

KLAUS MAIWALD

Unsere Gottesdienste an Heiligabend

Kreuz-Christi-Kirche
Leisnerstr. 17, Amelsbüren

15.30 Uhr Christvesper mit Krippenmusical
17.00 Uhr Christvesper mit Predigt

Christus-Kirche, Hilstrup
Hülsebrockstr. 16, Hilstrup

14.30 Uhr Christvesper für Kleinkinder und Eltern
15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
17.00 Uhr Christvesper der Jugendlichen
18.30 Uhr Christvesper mit Predigt
23.00 Uhr Christmette

Aktuelle Infos immer auf unserer Homepage:
www.ev-kirche-hilstrup.de

„Drei Damen von der Tafel“

Seit 25 Jahren gibt es die Münster Tafel e.V. in unserer Stadt. An 21 Stationen werden wöchentlich Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben, die sonst schlicht und einfach nicht genug zu Essen hätten. In ganz Deutschland gibt es über 1000 Verteilstellen.

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass jede Woche Lebensmittel eingesammelt, in Lastwagen verladen und an die Verteilstationen ausgeliefert werden.

In unserer Gemeinde kümmern sich seit mehreren Jahren drei Damen – nicht vom „Grill“ und nicht von der „Tankstelle“, sondern von der Tafel (!) – um den reibungslosen Ablauf. Jede Woche sind Martina Pläster, Marita Sibum und Inge Westhoff zur Stelle und machen sich an die Arbeit.

Die gelieferten Lebensmittel werden gesichtet, aufgeteilt und nach den Bedürfnissen der Abholer*innen sortiert. „Eine Muslima mit drei Kindern braucht anderes als ein alleinstehender Rentner!“, berichtet Martina Pläster.

Ungefähr 15 Kund*innen bzw. Abholer*innen werden wöchentlich im Ev. Gemeindezentrum versorgt. Alleinerziehende, Rentnerinnen und Rentner und anderweitig Bedürftige kommen regelmäßig und freuen sich auf die liebevoll gepackten Kisten. „Das Angebot wechselt natürlich von Woche zu Woche, es ist von Blumenkohl bis Lachs alles dabei“, erklärt Marita Sibum.



Sie sorgen dafür, dass alle kriegen, was sie brauchen: (v.l.) Martina Pläster, Marita Sibum und Inge Westhoff.

Alle Kund*innen müssen eine Berechtigungsbescheinigung nachweisen und zahlen zwei Euro für die Lebensmittel. „Umsonst wäre nicht dasselbe“, schmunzelt Inge Westhoff, „das hat auch was mit Würde zu tun.“

Große Sorge bereitet allen drei Helferinnen, dass die Zahl der Bedürftigen immer größer wird. „In einem reichen Land wie Deutschland dürfte das doch eigentlich nicht sein“, meinen Martina, Marita und Inge. Dem ist eigentlich nichts hinzuzufügen. Außer: Danke für Eure tolle Arbeit!

INGO ZOCHER



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Gemeindeversammlung in der Kreuz-Christi-Kirche

Am 18. Februar 2024 werden in unserer Landeskirche die gemeindeleitenden Gremien der Kirchengemeinden (Presbyterien) neu gewählt. Zum Auftakt des Wahlverfahrens fand am 19. November nach dem Gottesdienst in der Kreuz-Christi-Kirche eine Gemeindeversammlung statt, bei der über das Amt und die Aufgaben eines Presbyters, einer Presbyterin informiert und das Wahlverfahren erläutert wurde. Darüber hinaus wurde über weitere Themen gesprochen, die das Gemeindeleben betreffen.

Presbyteriumswahlen 2024

Im Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde sind 12 ehrenamtliche Plätze zu besetzen. Ob tatsächlich eine Wahl stattfindet, hängt von der Zahl der Kandidat*innen ab: Nur wenn es mehr Kandidat*innen als zu besetzende Plätze gibt, wird tatsächlich gewählt. Andernfalls werden die vorhandenen Kandidat*innen in einem „Einheitlichen Wahlvorschlag“ abgekündigt (7.1.2024) und gelten dann, falls nicht innerhalb einer Frist von fünf Werktagen Beschwerde eingereicht wird, als gewählt. (Anmerkung der Redaktion: Die Zahl der Kandidat*innen stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.)

Kooperation mit den Kirchengemeinden Frieden und Wolbeck

Die Gemeinden werden kleiner, die Mittel geringer, das Personal weniger... Um zu reagieren, hat die Synode des Ev. Kirchenkreises Münster beschlossen, dass sich Gemeinden in sog. Kooperationsräumen zusammenschließen, um gemeinsam Kirche in ihrer Region zu gestalten. Unsere Kirchengemeinde macht sich mit den

Nachbargemeinden Frieden und Wolbeck auf den Weg. Dazu hat, unterstützt von einem externen Team, ein Beratungsprozess mit Vertreter*innen der drei Leitungsgremien stattgefunden – in einer positiven und konstruktiven Grundstimmung: Wir wollen nicht den Mangel verwalten, sondern miteinander Konzepte entwickeln, die allen drei Gemeinden gleichermaßen gerecht werden und gemeinsam neue Akzente setzen. Zurzeit wird in allen Gemeinden des Kirchenkreises durch eine externe Beratungsfirma der Gebäudebestand analysiert. Die Auswertung wird gemeinsam stattfinden. Und bis zum 1. Advent 2024 soll ein Gottesdienstmodell für die Region entwickelt werden, das ein stärkeres Miteinander ermöglicht – und gleichzeitig alle Kirchorte gut versorgt.

Winterkirche

Angesichts der angespannten Klimasituation und der gestiegenen Energiepreise war im vergangenen Winter die Christuskirche in Hilstrup von Januar bis März geschlossen, um Strom zu sparen und den CO₂-Ausstoß zu verringern. Die Gottesdienste fanden in dieser Zeit nebenan im Ev. Gemeindezentrum, im Paulussaal statt – um 9.00 Uhr. Die 10.30 Uhr-Gottesdienste wurden in der größeren und beheizten Kreuz-Christi-Kirche in Amelsbüren gefeiert. Die Maßnahme hat eine deutliche Energieersparnis gebracht (4.000 KWh im 1. Quartal 2023 im Vergleich zu ca. 30.000 KWh im Mittel der letzten 7 Jahre). Die geringen Zahlen der Gottesdienstfeiern sind wohl eher der Verlegung der Gottesdienstzeit auf 9.00 Uhr als der Verlegung in den Paulussaal geschuldet. Der Vorschlag des aktuellen Presbyteriums, auch in diesem Winter die „Winterkirche“ durchzuführen, aller-

dings nur in den Wintermonaten Januar und Februar und bei gleichbleibenden Gottesdienstzeiten, stieß in der Gemeindeversammlung auf Zustimmung.

Übrigens: Auch jetzt schon ist die Temperatur in der Christuskirche heruntergeregt (ca. 15-16 Grad). Früher war das im Winter ganz normal, aber da die defekte Heizungssteuerung uns manchmal tropische Temperaturen bescherte, müssen wir uns erst mal dran gewöhnen. Jetzt ist die Heizungssteuerung Gott sei Dank wieder intakt und dicke Jacke oder Mantel und Schal sollten zurzeit beim Kirchbesuch nicht fehlen. Die Umwelt wird sich freuen.

Gottesdienstzeiten

Ein Ergebnis der Winterkirche: Von den Gottesdienstbesuchenden in Amelsbüren wurde der Wunsch geäußert, neben dem ersten Sonntag im Monat (10.30 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt), an einen weiteren Sonntag um 10.30 Uhr Gottesdienst zu feiern. Daher hat das Presbyterium seit den Sommerferien probeweise die Gottesdienstzeiten am 3. Sonntag im Monat getauscht: 9.00 Uhr Hilstrup, 10.30 Uhr Amelsbüren. In der Gemeindeversammlung wurde diese Änderung positiv kommentiert: Wir sind eine Gemeinde mit zwei Kirchorten, so dass immer die Möglichkeit besteht auszuwählen, wann und wo man den Gottesdienst mitfeiert. Vorgeschlagen wurde, die „gottesdienstfreundlichen“ Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs zu recherchieren. Dazu mehr im nächsten Gemeindebrief.

FÜR DAS PRESBYTERIUM
BEATE BENTROP, VORSITZENDE

Das neue Jahr ökumenisch beginnen



Gebetswoche für die Einheit der Christen

Im Rahmen der ökumenischen Gebetswoche für die Einheit der Christen laden die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde Hilstrup/Amelsbüren auch im Jahr 2024 zu einem ökumenischen Gottesdienst ein, und zwar am **Sonntag, 28.1.2024, 10.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Marien, Hilstrup-Ost). Die Gebetswoche steht unter dem biblischen Leitwort „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst.“ (Lukas 10,27)

„Und das ist erst der Anfang...“ – Zugänge zur Urgeschichte: Das Ökumenische Bibelgespräch, das jeden 3. Dienstag im Monat stattfindet, nimmt das Thema der Ökumenischen Bibelwoche 2024 auf und wird sich in diesem Jahr mit Texten der Genesis (1. Buch Mose) beschäftigen.

Erster Termin:

Dienstag, 23.1., 18.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Clemens (Hohe Geest).

Für die weiteren Termine beachten Sie bitte die Ankündigung in der Tagespresse und auf den Homepages der Kirchengemeinden.

Herzliche Einladung!

Die Grüne Seite

Wiese statt Rasen

Im August letzten Jahres sind Mitarbeiter*innen der NABU Naturschutzstation einer Einladung der Gruppe „Grüner Hahn“ zur naturnahen Gestaltung des Außengeländes gefolgt. Wir wurden umfänglich beraten und uns wurden zahlreiche Tipps gegeben, welche Maßnahmen auf dem Gelände unserer Kirchengemeinde für eine naturnahe, insektenfreundliche Optimierung ergriffen werden könnten.

Bei dem im letzten Jahr durchgeführten „Rödeltag“ wurden unter anderem entlang der Hülsebrockstraße an zwei Stellen die Rasensoden abgestochen und dort im März diesen Jahres eine Wildblumenwiese eingesät. Es wurde Saatgut der Firma Rieger Hoffmann verwendet. Die Firma hat sich auf die Anzucht von gebietsheimischen Wildblumen und Wildgräser spezialisiert und bietet Blühmischungen für unterschiedliche Standorte an. Bei uns sind die Mischungen „Bunter Saum“ und „Wärmeliebender Saum“ zum Einsatz gekommen. Diese Mischungen bestehen aus ein- und zweijährigen Arten mit langem Blühaspekt.

Wenn man unsere eingesäten Flächen näher betrachtet, sieht man, dass schon ganz viele unterschiedliche Wildblumenarten aufgegangen sind. Gärtnerische Geduld ist allerdings gefragt, denn die Entwicklung einer artenreichen Wildblumenwiese kann mehrerer Jahre dauern – daher war das Ergebnis des ersten Jahres nun auf den ersten Blick nicht perfekt.

Wir hoffen, dass im kommenden Jahr die ersten Blumen blühen und zahlreichen Insektenarten Nahrung bieten werden.



Nicht nur für die Adventszeit: Kerzen mal nachhaltig

Wussten Sie, dass die meisten Kerzen aus Erdöl oder Palmöl hergestellt werden? Viele Kerzen bestehen aus Paraffin. Das wird aus Erdöl gewonnen.

Eine Alternative ist Stearin. Das wird häufig als pflanzlich oder „bio“ angepriesen und wird aus pflanzlichen Ölen oder teils auch aus tierischen Fetten wie Rindertalg hergestellt. Stearinwachs hat den Vorteil, dass es härter ist und daher länger brennt als Paraffinkerzen. Es tropft und rußt auch weniger.

Für die pflanzliche Variante wird neben Kokosfett und Rapswachs allerdings überwiegend Palmöl verwendet. Das hat jedoch gar keinen guten Ruf, wenn es nicht nachhaltig gewonnen wurde. Achten Sie hier z.B. auf die Verwendung von Bio-Palmöl oder das Zeichen „RSPO“ (*round table of sustainable palmoil*).



Somit ist die nachhaltige Kerzenwahl alles andere als einfach. Aber es geht auch ohne Palmöl und Paraffin, Farbstoffe und synthetischen Inhaltsstoffe. Eine Alternative sind Kerzen aus Bienenwachs. Die riechen auch ganz herrlich. Meist haben sie aber einen höheren Preis und sind nicht vegan.

Aber wussten Sie, dass es auch Kerzen aus Abfall gibt? Verwendet wird hier sogenannte „Biomasse“. Zum Beispiel in der Lebensmittelverarbeitung (aus sog. Fettabscheidern), wie auch in der Gastronomie (Frittierfett) fallen Fette und Öle als Abfall an. Aber keine Angst, beim Abbrennen riecht das weihnachtliche Wohnzimmer nicht nach Pommesbude oder Müllhalde, denn die Biomasse für Kerzen wird gut aufgereinigt und brennt schadstoff- und geruchsfrei ab. Zudem sind diese Kerzen meist auch noch günstiger.



Und wie steht es mit dem Verhältnis für Teekerzen? Es müssen nicht immer die Aluhülsen sein! Zwar ist Aluminium als Wertstoff im Müll sehr gut abtrennbar und recyclefähig, aber der nötige Energieaufwand zum Recycling ist recht hoch. Außerdem ist Aluminium ein zu wertvoller Wertstoff, um als Wegwerfartikel eingesetzt zu werden. Kunststoffbehälter sind auch nicht unbedingt die richtige Wahl, denn die verwendeten hitzebeständigen Kunststoffe (z.B. Polycarbonat) sind derzeit noch nicht recyclefähig.

Warum denn überhaupt Teekerzen in Hülsen kaufen? Es gibt auch Teekerzen ohne zusätzliche „Verpackung“. Nutzen Sie für Teekerzen einfach Behälter aus Glas oder Terrakotta. Ja, die muss man separat anschaffen. Aber dafür sind sie unendlich mal wiederverwendbar. Und gerade im Glas scheint das Licht nochmal so schön.

Und hier noch unser **GRÜNER TIPP**: Wie bekommt man Wachs aus Kerzengläsern? Wir empfehlen: Füllen Sie das Glas mit Wasser und stellen Sie es für 2 bis 3 Stunden in den Kühlschrank. Das Wachs sollte sich ganz einfach von selbst ablösen und aufschwimmen. Ganz ohne großen Kraft- und Reinigungsaufwand lässt es sich gut im Müll entsorgen oder zum nächsten Kerzengießen aufbewahren. Probieren Sie es aus.

Wir wünschen Ihnen eine ganz wunderbare Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr – Ihr Team vom Grünen Hahn!

P.S.: Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne unter GruenerHahn@ev-kirche-hiltrup.de

Erste Jugendkonferenz der Kirchengemeinde

Am 28. Oktober trat die erste Jugendkonferenz der Kirchengemeinde mit zwölf Teilnehmenden im Alter von 13 bis 26 Jahren im Paulusaal zusammen. Als basisdemokratisches Element hatte das Presbyterium alle Jugendlichen der Kirchengemeinde, insbesondere aber die Konfi-Jahrgänge 2018 bis 2023 per Post, Mail und Plakat zur ersten Jugendkonferenz eingeladen.

Die Idee der Jugendkonferenz entstand im Presbyterium und verfolgte das Ziel, den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, mit ihren Themen, Anregungen und Ideen gehört zu werden und ihnen so Chancen zur Mitgestaltung ihrer Gemeinde zu eröffnen.

Aus der Idee wurde Realität. Die Vorbereitung und Durchführung der Jugendkonferenz erfolgte in Ko-

operation von Pfarrer Klaus Maiwald und Pfarrer i.P. Stefan Schafflick aus der Kirchengemeinde sowie Alicia Anger aus dem Jugendreferat des Kirchenkreises Münster.

Den anwesenden Jugendlichen bot sich ein bunter Mix aus spaßigen Einheiten zur Teamfindung zu Beginn des Abends, an die sich eine konzentrierte und abwechslungsreiche inhaltliche Arbeit anschloss. Zunächst sammelten die Jugendlichen in einer großen Runde wichtige Themen und Eindrücke, an denen sie gerne weiterdenken wollten. Über verschiedene Stationen wurde an den Äußerungen weitergearbeitet, bis letztlich in einem abschließenden Schritt Kleingruppen aus drei bis vier Jugendlichen zu selbstgewählten Themen konkrete Vorschläge erstellten.

Auf die Frage, was Kirche als Ort für Jugendliche attraktiv macht, war die eindeutige Antwort – der einzigarti-



ge Mix. Ein Mix aus Spaß und Ernsthaftigkeit, aus Gewohntem und Neuem, aus der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen und dem Forschen am persönlichen Glauben, aus Zeit mit Gott und einer einladenden Gemeinschaft in der jeder willkommen ist. Für den richtigen Mix, so die Anwesenden, sind Kontakte, Unterstützung und Anregungen von außen notwendig.

Die Ergebnisse des Abends werden nun als wichtige Eindrücke vom Presbyterium aufgenommen und bieten so Möglichkeit zur Weiterarbeit durch die Gemeindeleitung. Insgesamt freuten sich die anwesenden Jugendlichen über diese neue Form der Beteiligung und Mitgestaltung des Gemeindelebens. Einhellige Meinung der Anwesenden zum Abschluss der Arbeitsphase war es, dass ein solches Format in regelmäßigen Abständen wiederholt werden sollte. Der zunehmende Bekanntheitsgrad der Jugendkonferenz würde dann sicherlich auch weitere Jugendliche ermutigen an der Jugendkonferenz teilzunehmen und ihre Stimme für ihre Anliegen stark zu machen.

STEFAN SCHAFFLICK

Durch die Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen:

- 22.10. Nele Wilms
- 5.11. Tessa Marie Richwien

Aus unserer Gemeinde verstorben sind:

- 11.9. Vladimir Cholkin, 69 J.
Frank Röhler, 72 J.
- 20.9. Fritz Walenda, 92 J.
- 28.9. Günter Hoffmann, 93 J.
- 2.10. Rudolf Schenk, 89 J.
- 8.10. Lyubov, Bashkina, 63 J.
- 12.10. Gesa Zippel, 88 J.
- 13.10. Ruth Jessen, 98 J.

Frauenhilfe Amelsbüren

Die Frauenhilfe Amelsbüren trifft sich immer am 2. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr in der Kreuz-Christi-Kirche (Leisnerstr.) zu Kaffee, Kuchen und Gespräch.

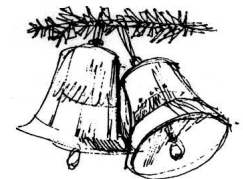
Die nächsten Termine:
11.1., 8.2.

Frauenhilfe Hilstrup

Die Frauenhilfe Hilstrup trifft sich einmal im Monat am Donnerstag, 15.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Hilstrup (Hülsebrockstr. 16) im Paulusaal.

Die nächsten Termine:
11.1., 1.2., 22.2.

Interessierte sind herzlich willkommen.



Unsere Gottesdienste in Amelsbüren Kreuz-Christi-Kirche (Leisnerstr. 17)

So., 17.12. 3. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bentrop)
Mo., 18.12.	15.45 Uhr	Gottesdienst für Senior*innen (Pfr. Maiwald)
So., 24.12. Heiliger Abend		siehe S. 2
Mo., 25.12. 1. Weihnachtstag	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schafflick)
So., 31.12. Altjahrsabend	17.00 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 7.1. 1. So. n. Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
Mo., 8.1.	15.45 Uhr	Gottesdienst für Senior*innen (Pfr. Maiwald)
So., 14.1. 2. So. n. Epiphantias	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schafflick)
So., 21.1. 3. So. n. Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Maiwald)
So., 28.1. Letzter So. n. Epiphantias	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresbeginn in der Pfarrkirche St. Marien, Hilstrup-Ost
So., 4.2. Sexagesimae	10.30 Uhr	Gottesdienst für Jung und Alt (Pfr. Schafflick)
So., 11.2. Estomihi	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Lp. Riemann)
Mo., 12.2.	15.45 Uhr	Gottesdienst für Senior*innen (Pfr. Maiwald)
So., 18.2. Invokavit	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Maiwald)
So., 25.2. Reminiszere	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)

Gottesdienste in Haus Heidhorn
Westfalenstr. 490

Mi., 10.1., 10.30 Uhr (Pfr. Maiwald)
Mi., 14.2., 10.30 Uhr (Pfr. Maiwald)



Unsere Gottesdienste in Hilstrup Christuskirche (Hülsebrockstr. 16)

So., 17.12. 3. Advent	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bentrop)
So., 24.12. Heiliger Abend		siehe S. 2
Di., 26.12. 2. Weihnachtstag	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 31.12. Altjahrsabend	18.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
WINTERKIRCHE Im Januar und im Februar 2024 finden alle Gottesdienste in Hilstrup im Ev. Gemeindezentrum im Paulussaal statt.		
So., 7.1. 1. So. n. Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 14.1. 2. So. n. Epiphantias	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schafflick) Kindergottesdienst
So., 21.1. 3. So. n. Epiphantias	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Maiwald)
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 28.1. Letzter So. n. Epiphantias	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresbeginn in der Pfarrkirche St. Marien, Hilstrup-Ost
So., 4.2. Sexagesimae	9.30 Uhr	Gottesdienst für Kleinkinder und Eltern (Pfrin. Bentrop)
	10.30 Uhr	Gottesdienst (Präd. Kleindiek)
So., 11.2. Estomihi	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Lp. Riemann)
So., 18.2. Invokavit	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Maiwald)
So., 25.2. Reminiszere	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst (Pfrin. Bentrop)

Gottesdienste im Marienheim
An der Alten Kirche 5

Do., 28.12., 16.00 Uhr (Präd. Kleindiek)
Do., 25.1., 16.00 Uhr (Pfrin. Bentrop)
Do., 29.2., 16.00 Uhr (Präd. Kleindiek)



Weihnachten hat mit ...

Krippe | Jesus | Stroh | Hirte | Licht | Rettung | Maria

Josef | Engel | Singen | Geschenk | Segen | Gnade ... zu tun

Versuche alle Begriffe, die mit Weihnachten zu tun haben, zu finden.

Sie sind waagrecht und senkrecht zu finden.



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Jahresausklang

Nun kommt die dunkle Jahreszeit,
so ist's ein Leben lang.
Kaum jemand, der sich darauf freut,
und vielen wird es bang.

Sonn'ge Tage des Oktober
seh' deutlich ich vor mir;
sie werden zusehnds immer blasser;
nun steht der Winter vor der Tür.

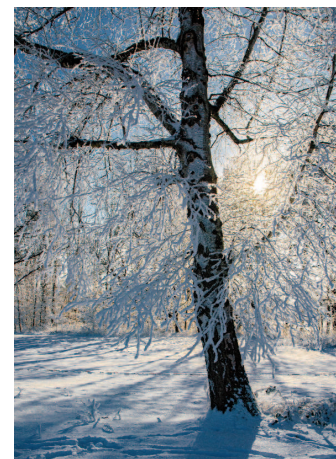
Ahorn, Birken, Buchen, Eichen,
bunt gefärbt, sind doch bald kahl;
müssen bald dem Winter weichen;
Frost gibt es in Berg und Tal.

Buß- und Betttag, Trauertage
sind ein Teil der trüben Zeit;
doch es kommt, wie ich euch sage,
eine Zeit, die uns erfreut.

Nikolaus und Weihnachtstage
sind so nah und gar nicht fern.
Die Adventszeit, die wir lieben,
macht den Weg frei für den Stern.

Für den Stern, der überm Stall stand
zur Geburt von Jesus Christ,
der zu Bethlehem geboren,
unser Heil geworden ist.

GISELA ROOSEBOOM



Nachbarschaftshilfe „Von Mensch zu Mensch“



Bei einem Treffen der Nachbarschaftshilfe „Von Mensch zu Mensch“ stellte sich der Verein Chance e.V. vor.

Chance e.V. fördert die berufliche Integration von langzeitarbeitslosen Menschen und begleitet sie im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten (AGH), die sie wieder an den ersten Arbeitsmarkt heranführen sollen. Beim Projekt "Radeln im Alter" bieten die Teilnehmer*innen Rikschartouren für Senioren an. Vor der ersten Fahrt werden die Rikschapiloten theoretisch und praktisch geschult. Jede Fahrt wird in einer Gruppe gefahren und durch einen Anleiter begleitet.

Bei einer Probefahrt kamen wir in den Genuss, an einer Rikschartour teilzunehmen und lernten das Projekt kennen. Eine großartige Idee einer generationsübergreifenden Kommunikation.

GISELA RIEDEL

Päckchenaktion zum Advent



Wenn die erste Kerze am Adventskranz brennt, beginnt sie wieder, die Zeit, die eine besondere Kraft ausstrahlt. Die Adventszeit voller Erwartungen, die Zeit der Kerzen, aber auch die Zeit, in der Einsamkeit besondere Auswirkungen hat. Eine Hiltruperin möchte Freude bereiten. Sie schenkte einen Geldbetrag und das Team der Gemeindediakonie kaufte ein und packte Päckchen. Vor einigen Türen von Hiltruper Seniorinnen oder Senioren werden in der kommenden Zeit solche Päckchen zu finden sein. Möge die Überraschung ein Strahlen in die Gesichter zaubern.

Die Hiltruperin schreibt:

Liebe Seniorin, lieber Senior, heute klopfte ich in Gedanken an Ihre Tür, um Ihnen einen lieben Gruß zu senden. Ich weiß nicht, an welchem Adventstag sich Ihre Tür für das Päckchen öffnet, aber es soll Ihnen viel Freude bereiten und Sie ein wenig verwöhnen.

Am 21. Dezember ist die Winter Sonnenwende, von diesem Tag an kehrt langsam das Licht zurück, aber es ist für uns kaum spürbar. Ich wünsche Ihnen daher zum Fest und ebenso für das neue Jahr einen Engel des Lichts, der Sie begleitet,

Sie beschützt und Ihnen Gutes beschert. Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Kraft und Zuversicht.

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.
Gott nahm in seine Hände meine Zeit,
mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen,
mein Triumphieren und Verzagen,
das Elend und die Zärtlichkeit“
Hanns Dieter Hüsch

Herzliche Grüße sendet Ihnen Ihre Hiltruperin sowie das Team der Gemeindediakonie

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand der Gemeindediakonie Hiltrup e. V. für die schöne, wertschätzende Idee und wünscht der Hiltruperin eine schöne Weihnachtszeit in Erwartung auf das Fest der Geburt Jesu Christi.

Für den Vorstand der Gemeindediakonie Hiltrup e. V.

URSULA HANNAY

Christkind-Aktion



ler*innen“, die an der Christkind-Aktion teilgenommen haben.

GISELA RIEDEL

Auch Weihnachten 2023 konnte die Gemeindediakonie wieder Wünsche von Kindern erfüllen. Ein großes Dankeschön an alle „Wunscherfüller*innen“, die an der Christkind-Aktion teilgenommen haben.

Diakonieverein: Mitgliederversammlung 2023

Am 13. November fand die jährliche Mitgliederversammlung der Gemeindediakonie Hiltrup e. V. statt. Von den derzeit 69 Mitgliedern nahmen 17 an der Sitzung teil. In einer Andacht wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Wie es auf Mitgliederversammlungen üblich ist, gab es die Aussprache zu verschiedenen Punkten und die Arbeit und Zusammenarbeit wurde gewürdigt. Ein besonderer Dank ging an die Mitglieder, die im Verein ehrenamtlich tätig sind und an die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen.

Der Verein existiert seit 40 Jahren. Zusammen mit der Kirchengemeinde wurde unter dem Titel „Zusammen ist man stark“ im August bei schönstem Wetter ein buntes Fest gefeiert. An vieles, was durch den Verein in den zurückliegenden Jahren bewegt wurde, konnte erinnert werden.

So viele Jahre schon engagieren sich Ehrenamtliche und organisieren unterschiedliche Aktivitäten, wie Frühstücksrunden, Mittagstisch, Nachbarschaftshilfe, Suspendonnerstag, Spielenachmittage, Besuchsdienste, Repaircafé, Kulturbegleitung, um nur einige zu nennen. Diese Aktivitäten bereichern das Gemeindeleben und wirken in den Stadtteil.

Unterstützt wird die Arbeit durch die hauptamtliche Mitarbeiterin Gisela Riedel, die bei allen Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung steht,

durch Svetlana Roth-Kraminer, die sich um die Buchhaltung kümmert, und seit diesem Jahr durch Beate Koch, sie organisiert die Akten im PC. Das wiederum ist nicht ohne eine finanzielle Sicherheit umzusetzen. So geht im Finanzbericht insbesondere ein Dank an die Stadt Münster für die Absicherung der Arbeit, ebenso an die Stiftung Magdalenenhospital.

Der Vorstand bedankt sich bei den vielen Spenderinnen und Spendern, die 2022 die Arbeit der Gemeindediakonie wohlwollend unterstützt haben.

Der Bericht der Kassenprüfung wurde vorgelegt, der Vorstand wurde entlastet. Ein neuer Vorstand wurde gewählt. Joachim Riemann und Ursula Hannay stellten sich zur Wiederwahl, außerdem kandidierte Lisa Kaup. Die drei Kandidierenden wurden ohne Gegenstimmen gewählt und nahmen die Wahl an. In den Vorstand aus dem Presbyterium entsandt sind Anne Schmitz und Kirsten Henkel.

Auf gehts...

Für den Vorstand der Gemeindediakonie e.V.

URSULA HANNAY

Kindergottesdienst

Jeden 2. Sonntag im Monat,
10.30 Uhr,
Christuskirche Hiltrup,
parallel zum
Erwachsenengottesdienst

Herzliche Einladung!



Seniorenforum

Gemeindediakonie Hilstrup e.V.

Mitte Dezember bis Mitte Februar

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Ev. Gemeindezentrum Hilstrup (Hülsebrockstr. 16) statt. Gerne können sie uns anrufen, wenn sie Fragen zu den jeweiligen Gruppen und den konkreten Terminen haben:

Gisela Riedel Tel.: 02501/16697

Englisch

(Bitte erkundigen Sie sich im Büro der Gemeindediakonie!)

Montags, 17.00-18.00 Uhr
Leitung: Christel Walenda
Tel.: 02501/3336

Spanisch

Dienstags, 9.00-10.30 Uhr
Dienstags, 11.00-12.30 Uhr
Leitung: Karin Brandt de Romano
Tel.: 02501/9244540

Geschichte

Mittwoch, 10.1.; 24.1.; 7.2.; 21.2.
16.00-17.30 Uhr
Thema: Deutschland nach dem Krieg
Leitung: Volker Plath
Tel.: 02538/ 952492

Literaturkreis

Mittwochs, 18.00-19.30 Uhr
Leitung: Sigrid Mangels
Tel.: 02501/4285

Computer-Treff

Montags, 18.30-20.30 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene
Kurstreffen per zoom möglich.
Leitung: Helmut Winkelmann
Tel.: 02501/441700

Radfahrgruppe

Leitung: Rainer Glanemann
Tel.: 02501/25999

„Wir um 60“

Erlebnis-Tanz

(Bitte erkundigen Sie sich im Büro der Gemeindediakonie!)

Donnerstags, 10.00-12.00 Uhr
Leitung: Christel Walenda
Tel.: 02501/3336

Mitmach-Trommeln

Freitags, 10.00-11.30 Uhr,
Fortgeschrittene
Freitags, 11.30-12.30 Uhr, Einsteiger
Freitags, 12.00-13.30 Uhr, Einsteiger
Leitung: Bernhard Winkels
Tel.: 0151/70030590

Spielen in geselliger Runde

Jeden 1. und 3. Sonntag i.M.,
14.30-16.30 Uhr

Gedächtnistraining

(Bitte erkundigen Sie sich im Büro der Gemeindediakonie!)
Montags, 10.00-11.30 Uhr
Leitung: Christel Walenda
Tel.: 02501/3336

Gemeinsam für

Pflegende Angehörige
Die nächsten Treffen werden in der lokalen Presse angekündigt.

Geburtstagsbesuchskreis

Termine können im Büro der Gemeindediakonie erfragt werden.

Nachbarschaftshilfe

Mittwoch, 20.12.; 17.1.; 21.2.,
14.30 Uhr, Leitung: Gisela Riedel
Tel.: 02501/16697

Frauen in der Lebensmitte

Anmeldung und Informationen:
Gemeindediakonie, Gisela Riedel

Sprechzeit Amelsbüren

Gerne nach telefonischer Absprache.

Trauergruppe

Mittwoch, 10.1.; 7.2.,
18.30-20.00 Uhr
Leitung: Ruth Rauschel

„Komm Mit“

Anmeldungen im Büro der Gemeindediakonie/Seniorenforum,
Gisela Riedel

RepairCafé

Dienstag, 2.1.; 6.2., 15.00-18.00 Uhr
Emmerbachtreff, Am Roggenkamp 188

Bunter Nachmittag für Senioren

Jeden 2. und 4. Donnerstag i.M.,
15.00-17.00 Uhr

Offenes Singen in Amelsbüren

Dienstags, 14-tägl., 16.00-17.00 Uhr
Kreuz-Christi-Kirche, Leisnerstr.17

Mittagsrunde in Hilstrup

Mittwochs, 12.30-14.00 Uhr
Nur nach Voranmeldung möglich.
Anmeldung: Gemeindediakonie,
Gisela Riedel

Suppen-Donnerstag in Hilstrup

Donnerstags, 12.00-13.30 Uhr
(ohne Anmeldung)
Kostenloses Angebot für Jung und Alt

Frühstücksrunde „Von Mensch zu Mensch“ in Hilstrup

Montags, 14-tägl., 9.00-11.00 Uhr,
8.1.; 22.1.; 5.2.; 19.2.

Frühstücksrunde „Von Mensch zu Mensch“ in Amelsbüren

Mittwochs, 14-tägl., 9.00-11.00 Uhr,
20.12.; 3.1.; 17.1.; 31.1.; 14.2.
Kreuz-Christi-Kirche Amelsbüren,
Leisnerstr. 17

Diakonie Münster: Beratung zu Pflegefragen

Theresia Nimpf, Pflegeberaterin Diakoniestation

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 9.00 - 11.00 Uhr

Ev. Gemeindebüro,
Hülsebrockstr. 16 oder über die Diakoniestation Münster
Tel.: 0251/9277600 oder mobil: 0170/7892869

Diakonie Münster: Ambulante Pflege

Sabina Krappmann-Klute
Einsatzleitung Diakoniestation Süd

Tägl. 8.00 - 16.00 Uhr

Wienburgstrasse 171 A,
48147 Münster
Tel: 0251 9277600
Fax: 0251 92776020

Spenden an die Gemeindediakonie e.V./ Seniorenforum

Volksbank Münsterland Nord eG
BIC: GENODEM1IBB
IBAN DE48 4036 1906 1004 4470 00

Weitere Informationen und Termine auf unserer Homepage:
www.seniorenforum.de



Spenden an die Kirchengemeinde Hilstrup

Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie, KD-Bank
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE97 3506 0190 0000 4030 40

Spendenzwecke

KENNNUMMER + Spendername

- 0501 Gemeindespende, allgemeine Spenden
- 0512 Kirchenmusik
- 0530 Diakonie in der eigenen Gemeinde
- 0531 Herzkissen
- 0542 Indienprojekt
- 0550 Gemeindejugendarbeit
- 0551 Kinderbibelwoche
- 0553 Offene Jugendarbeit
- 0561 Gemeindebrief
- 0580 Diakoniesammlung



Wenn Sie uns zu der Kennnummer und -bezeichnung im Verwendungszweck ihren Namen und ihre Anschrift nennen, erhalten Sie automatisch eine Zuwendungsbestätigung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Unsere katholische Schwestergemeinde

Pfarrgemeinde St. Clemens
Hilstrup Amelsbüren

Gemeindebüro St. Clemens,
Hilstrup-Mitte:
Patronatsstr. 2,
Tel. 02501/9103010



www.sankt-clemens-hilstrup.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Hilstrup
V.i.s.d.P.: Pastorin Beate Bentrop

Für die Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Die Redaktion setzt das Einverständnis der Einsender zu etwaigen Kürzungen voraus.

Auflage: 4200
Erscheinungsweise: ca. 6 mal pro Jahr, kostenlos an alle erreichbaren ev. Haushalte (kein Anspruch auf Belieferung) sowie als Auslage in den Kirchen, Gemeindehäusern und im InfoPunkt (Marktallee 38).

Nächster Gemeindebrief:
Mitte Februar – Mitte April
Erscheinungstermin:

Donnerstag, 15.2.2024
Artikel bis zum 10.1.2024 an:
Pfarrerin Bentrop
(zocher-bentrop@arcor.de)
oder Gemeindebüro
(buero@ev-kirche-hilstrup.de)

Dieser Gemeindebrief wurde zu 100% auf Altpapier gedruckt.

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie,
KD-Bank
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup
BIC : GENODED1DKD
IBAN:
DE97 3506 0190 0000 4030 40
Kennnummer: 0561 Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Hilstrup

in Hilstrup und Amelsbüren, Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster
Homepage: www.ev-kirche-hilstrup.de oder www.ev-kirche-amelsbueren.de

Gemeindebüro, Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster
Indre Neuhaus, Gemeindesekretärin
montags, mittwochs -freitags: 10.00–12.00 Uhr
dienstags: 16.30–18.30 Uhr
E-Mail buero@ev-kirche-hilstrup.de
Homepage: www.ev-kirche-hilstrup.de

Tel: 261888
Fax: 29509

Beate Bentrop, Pastorin,
An der Christuskirche 2, 48165 Münster
E-Mail: zocher-bentrop@arcor.de

Tel: 262319

Klaus Maiwald, Pastor
Elsa-Brändström-Weg 63, 48165 Münster
E-Mail: klaus.maiwald@ev-kirche-hilstrup.de

Tel.: 0251/87189851

Stefan Schafflick, Pastor
Email: Stefan.Schafflick@ekvw.de

Tel: 9208037

Ev. Kinder- und Jugendzentrum, An der Gräfte 3
Leitung: Sabine Onnebrink
Sprechzeiten: montags - freitags, 10:00-18:00 Uhr
E-Mail: ms-jugendot-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de

Tel: 987030 o.
0159/06361081

Küster und Hausmeister in Hilstrup und Amelsbüren
Sören Thorwesten

Tel: 01575/5080063

Kindergarten, An der Christuskirche 4
Stefanie Aubry, Leitung
E-Mail: ms-kita-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de

Tel: 3501
Fax: 2688077

Seniorenforum - Gemeindediakonie Hilstrup e.V.,
Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster
Gisela Riedel, Fachkraft für Sozialdienste
Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 9.00-12.00 Uhr in Hilstrup
letzter Mittwoch i.M., 9.00-12.00 Uhr in Amelsbüren
sowie nach Vereinbarung
E-Mail: gemeindediakonie@ev-kirche-hilstrup.de
Homepage: www.seniorenforum.de
Kontoverbindung: Volksbank Münsterland Nord eG
BIC: GENODEM1IBB IBAN: DE48 4036 1906 1004 4470 00

Tel: 16697

Telefonseelsorge (kostenfrei)

Tel: 0800/1110111





**Bunter
Nachmittag
für Senioren**

Senioren-ABC

Aktivitäten
Begegnung
Café

Mehr Informationen unter:
www.seniorenforum-hiltrup.de



OFFENES ANGEBOT IM

14tägig von 15.00
bis 17.00 Uhr
Evangelisches
Gemeindezentrum
Hülsebrockstr. 16
48165 MS-Hiltrup
Raum Lydia

Geselliges Zu-
sammensein mit
verschiedenen
Angeboten.

Seniorenforum
Gemeindediakonie Hiltrup e.V.

Wir freuen uns
über eine An-
meldung unter
02501 16697

Das kostenlose
Angebot findet
am 2. und 4.
Donnerstag im
Monat statt.

